



Das Polizeipräsidium Essen hat zum 01.08.2019 einen Ausbildungsplatz als

Fachinformatiker/in Systemintegration zu besetzen.

Das Polizeipräsidium Essen ist mit ca. 2.100 Beschäftigten für die Sicherheit der Bürger in Essen und Mülheim an der Ruhr verantwortlich.

Bei uns spielt die Informationstechnologie eine wichtige Rolle, entsprechend interessant und abwechslungsreich ist die Ausbildung beim PP Essen. In Begleitung mit der Berufsschule im dualen Ausbildungssystem wird Ihnen umfassendes IT-Wissen mit den Themen:

- Systemkonfiguration unterschiedlicher Rechner und unterschiedlicher Systemarchitekturen sowie Betriebssysteme
- Netzwerk-, Telekommunikations- und Funktechnologie
- Herstellen und Betreuen von Systemlösungen
- Systemeinführung und -unterstützung
- Benutzerunterstützung, Fehleranalyse und Störungsbeseitigung

vermittelt.

Die Ausbildungszeit zum Fachinformatiker/in Systemintegration beträgt 3 Jahre. Folgende Voraussetzungen sollten Sie mitbringen:

- - Allgemeine Hochschulreife mit mathematischem/ naturwissenschaftlichem Schwerpunkt oder
- Fachhochschulreife in Verbindung mit Abschluss zur/zum informationstechnischen Assistentin/Assistenten
- Mindestalter 18 Jahre
- Gute Englischkenntnisse
- Führerscheinklasse B
- Gute allgemeine Auffassungsgabe und Lernfähigkeit
- Gutes mathematisch-technisches Verständnis
- Logisches Denkvermögen und Innovationsfreude
- Sowie eine hohe Belastbarkeit und Teamfähigkeit

Bewerberkreis

Das Land Nordrhein-Westfalen verfolgt konsequent das Ziel der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des

Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter Menschen oder ihnen Gleichgestellter im Sinne von § 2 Absatz 3 Sozialgesetzbuch IX sind unter Berücksichtigung der Anforderung dieser Funktion ausdrücklich erwünscht.

Weitere Auskünfte erteilen bei Fragen

zum Stellenausschreibungsverfahren:

- Frau Kraft, Tel. 0201/829-2204
- Frau Martens, Tel. 0201/829-2242
- Frau Rohwerder, Tel. 0201/829-2207

und zur Ausbildung:

- Herr Memmert, Tel. 0201/829-1220

Ihre aussagekräftige Bewerbung¹ richten Sie bitte mit den nachfolgend aufgeführten Unterlagen unter Angabe des Stichwortes **Ausbildung als Fachinformatiker/in Systemintegration** auf dem Postweg **bis zum 18.04.2019** (Posteingang) an das

Polizeipräsidium Essen
Sachgebiet ZA 22
Büscherstraße 2-6
45131 Essen

oder per E-Mail (mit Anlagen im pdf-Format in einer einzigen Datei) an das Funktionspostfach ZA22BewerbTarif.Essen@polizei.nrw.de

Der Bewerbung sind **mindestens** beizufügen:

1. ein Anschreiben,
2. ein aktueller **Lebenslauf**,
3. Kopien der letzten 2 Zeugnisse
4. Kopie des Führerscheins
5. ggf. ein **Nachweis über eine Schwerbehinderung oder Gleichstellung** i.S.d. § 2 SGB IX.

Unvollständige Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

Bitte übersenden Sie **keine Originale**, sondern ausschließlich Kopien der o.a. Unterlagen, da wir diese nicht zurücksenden. Sie werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Bitte verwenden Sie daher auch **keine Bewerbungsmappen**, sondern heften Ihre Unterlagen lediglich zusammen.

Erhebung und Verwendung persönlicher Daten im Bewerbungsverfahren

Dem Polizeipräsidium Essen (PP Essen) ist es wichtig, einen höchstmöglichen Schutz Ihrer persönlichen Daten zu gewährleisten.

Ihre Bewerbungsdaten werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Alle persönlichen Daten werden ausschließlich vom PP Essen verwendet. Es haben nur berechtigte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des PP Essen Zugang zu Ihren Daten.

Die über Sie erhobenen Daten dürfen ausschließlich zur ordnungsgemäßen Durchführung des Auswahlverfahrens einschließlich eventueller Rechtsbehelfsverfahren und für eine möglicherweise zu Stande kommende Begründung eines Dienstverhältnisses verwendet werden.

Mit der Zusendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Bewerbungsdaten bis zum Abschluss des Stellenbesetzungsverfahrens speichern. Danach werden Ihre Daten auf datenschutzrechtlich unbedenklichem Weg vernichtet.